



STÄDTISCHE GESAMTSCHULE LANGENFELD



1



5



6

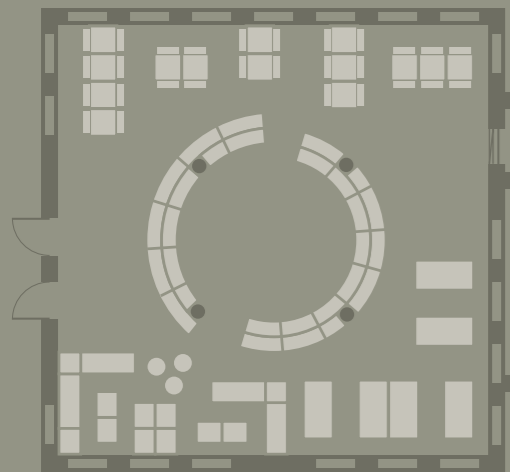
- 1/2 Dieser Selbstlernbereich bietet rund um das Rondell aus Regalen und Polstersitzen verschiedene Lernbereiche - für einzelne Schüler oder Gruppen. Diverse Loungemöbel schaffen dabei geschützte Ecken für einen entspannten Austausch zwischendurch.
- 3/4 Die Bibliothek des zweiten, etwas offeneren Selbstlernzentrums umfasst Tischgruppen in unterschiedlicher Größe sowie Computerarbeitsplätze und einen Loungebereich.
- 5 Die ruhigen Klassenzimmer in farbig lasiertem Sichtbeton sind mit dezenten grauen Möbeln ausgestattet.
- 6 Die offene Kombination zweier Lernräume bildet die sogenannte Schulakademie. Bei Bedarf machen mobile Trennwände zwei einzelne Klassenzimmer daraus.
- 7/8 Die Mensa ist strukturell aufgelockert in Bereiche für große und kleine Gruppen. Über die bloße Essensaufnahme hinaus laden der caféartige, lange Wandtisch sowie ein gemütlicher Loungebereich zum Verweilen ein.
- 9 Das geräumige, offene Foyer mit Terrazzo Fußboden dient zusätzlich als Aula. Wo tagsüber Schüler ein- und ausströmen, lässt sich für Veranstaltungen ein bestuhlter Saal für bis zu 250 Personen herrichten. Stapelbare Stühle, die sich zu sauberen Reihen verbinden lassen, erlauben einen raschen und unkomplizierten Umbau.



7



8



2



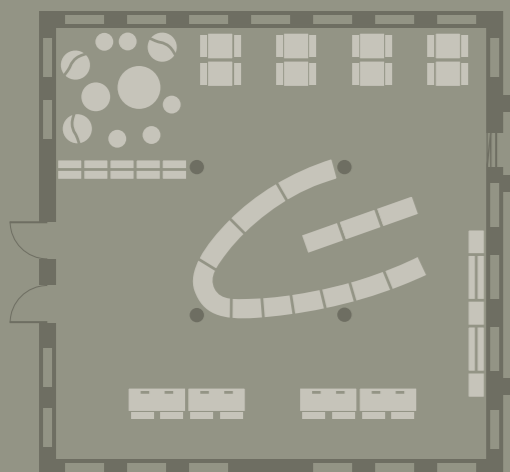
3



4



9



OBJEKT

Städtische Gesamtschule Langenfeld, 2016

Projekt

Neubau eines 3-geschossigen Schulgebäudes mit Raum für bis zu 500 Schüler sowie Verwaltungs- und Versorgungsbereiche.

Konzept

Der moderne Bau des „Lerncampus Stadtmitte“ bringt klassische und neue Lernformen unter ein Dach. 17 Schulklassen lernen hier in Klassenräumen, Differenzierungsbereichen oder einem der beiden Selbstlernzentren – je nach Bedarf an Platz und Ausstattung. Das offene Foyer und die Mensa bieten den ganzen Tag über lebendige Treffpunkte für alle.

Architekten

Architektur/Gesamtplanung: Stadt Langenfeld

Fachplanung Möblierung/Ausstattung:

gpe-projekt Gesellschaft für Planung & Entwicklung Meschede

AUSSTATTUNG

Interior Design

Konzept

Die Möblierung folgt dem schlichten, freundlichen Konzept des Gebäudes. Ein lebendiger Mix aus Materialien, Farben und Formen schafft hochwertige und funktionale Lernlandschaften mit Wohlfühl-Atmosphäre. Besonders die Mensa, das Herzstück der Schule, lädt mit ihrer modernen Wohnlichkeit zum Verweilen ein.

Möglichkeiten

Das luftige Foyer kann bestuhlt und so als Aula für bis zu 250 Personen umfunktioniert werden. Einzeltische in allen Lernräumen erlauben flexibles Lernen: in Einzelarbeit, Frontalunterricht oder Gruppen. Die großen Selbstlernzentren können individuell oder von ganzen Klassen genutzt werden – digital und konventionell.

Nachhaltigkeit

Qualität, made in Germany. Produkte, die kommende Generationen prägen, erfordern Verantwortung im Umgang mit Ressourcen. Kurze Produktionswege, Verzicht auf Lösungsmittel und tropische Hölzer, sowie deutliches Unterschreiten gesetzlicher Grenzwerte haben ASS bereits zahlreiche Gütesiegel und Zertifikate eingebracht.



DER BILDUNGSEINRICHTER.